

Gleiche Gehälter für alle Schulformen

Beitrag von „mara77“ vom 20. Oktober 2011 14:10

Zitat von Silicium

Ich wäre bereit mich darauf einzulassen bis zum Sonntag eine von Dir gestellte Aufgabe, z.B. "Erklären Sie: Wie funktioniert Lernen aus kognitiv psychologischer Sicht", zu bearbeiten, um zu zeigen, dass ich mir den Sachverhalt grundlegend auch ohne Studium selber aneignen kann, weil die Quellen dazu recht einfach nachvollziehbar sind. Wärest Du bereit Dich bis zum Wochenende in eine Quantenmechanikaufgabe einzuarbeiten um zu zeigen, dass das ebenso einfach möglich ist?"

Eine wirklich einfache Aufgabe wäre zum Beispiel "Wie lauten die einzelnen Summanden des Hamiltonoperators eines Spinsystems zweier Protonen? Als Tipp: Bitte Skalarprodukt verwenden!"

Ja, jetzt wird wieder jemand schreiben wie lächerlich diese Wette, aber ganz ehrlich, wenn man tatsächlich behauptet, dass die Fachbereiche gleich komplex sind, dann muss mal bereit sein das zu beweisen.

Silicium, du bist ein harter Knochen. Ich weiß jetzt auch gar nicht mehr, worauf du hinaus willst, wenn du die Komplexität der Fachwissenschaften miteinander vergleichst und was das mit deiner Ausgangsfrage zu tun hat. Wenn ich deine Antworten lese - und erspare mich jetzt das Zitieren - dann stößt es mir sauer auf, dass du immer wieder wertest: Die Naturwissenschaften und die Mathematik ist in deinen Augen mehr WERT als z.B. die Geisteswissenschaften oder Kunst. Wenn man weiter gehen würde könnte man aus deinen Postings auch schließen, dass der MathematikER mehr wert ist als der Philosoph. Schließlich - so in etwas deine Worte - gibt es den Philosophen nur, weil der Mathematiker und Naturwissenschaftler all das Geld zusammengebuckelt haben.

Mir missfällt diese Art der Wertung. Wenn es in einer gesunden Gesellschaft nur auf wissenschaftlichen und wirtschaftlichen Fortschritt ankäme, dann lasst uns doch alle in das wunderbare China oder nach Indien ziehen. Das wäre doch wohl das Paradies auf Erden!

Eine gesunde Gesellschaft braucht alle Wissenschaften gleichermaßen, um zu funktionieren! Ein user hier hatte so ein schönes Motto, das in meinen Augen so wahr ist: "Der *Wert* einer *Gesellschaft* bemisst sich daran, wie *sie* mit ihren *schwächsten* Mitgliedern *umgeht*." Wenn wir schon ein Ranking machen, dann würde ich die Philosophie bzw. die Ethik und die Sozialwissenschaften an die Spitze stellen.

Den Schülern zu vermitteln, wie man zu einem verantwortungsbewussten und mündigen Menschen heranreift, das ist für mich das oberste Lernziel, das im Übrigen genauso im Bildungsplan steht.

Grüße

Mara